



Niederschrift

Öffentlicher Teil

OB DaHo/025/2026/24-29

Gremium	Ortsbeirat Dahlwitz-Hoppegarten
Sitzung am:	03.09.2026
Sitzungsort	Gemeindesaal, Lindenallee 14, 15366 Hoppegarten

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 18.45 Uhr

anwesend:

Ortsvorsteher/in

Stefan Radach

Stellv. Ortsvorsteher/in

Katja Helmig (entschuldigt)

Ortsbeiratsmitglieder

Sandra Machel (entschuldigt)

Sandra Bleckert (entschuldigt)

Steffen Molks

Thomas Scherler

Kay Juschka (online)

Bürgermeister/Verwaltung

Sven Siebert (entschuldigt)

Herr Wirsig

Geladene Gäste

abwesend:

Mitglieder

Sandra Bleckert

Sandra Machel

Katja Helmig

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit
2	Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung
3	Feststellung von Ausschließungsgründen Entscheidung über mögliche Einwendung zur Niederschrift vom 02.07.2026
5	Mitteilungen des Bürgermeisters und offene Anfragen aus der letzten Sitzung
6	Mitteilung des Ortsvorstehers
7	Einwohnerfragestunde
8	Anfragen der Ortsbeiratsmitglieder
9	Berichts-/Informationsvorlagen
10	Verkehrskonzept
10.1	Ablaufplan für den Ausbau Gehweg Hönower Weg / Neuer Hönower Weg
10.2	Ersatzaufstellung von verfaulten Holzpollern am Fahrbahnrand im OT Dahlwitz - Hoppegarten
10.3	Sonstige dringende Instandsetzungsmaßnahmen an Straßen, Geh- und Radwegen
11.	Förderanträge
11.1	Förderantrag Förderverein FFW für Grillfest
11.2	Förderantrag Weihnachtsmarkt Blau Weiss Mahlsdorf/Waldesruh
11.3	Förderantrag Partnerschaft Rzepin am 05.09.2026
11.4	Förderantrag Weihnachtsfeier Seniorengruppe Birkenstein
12	Vorbereitung der Gemeindevertretersitzung am 07.09.2026
12.1	Beschlussvorlagen
12.1.1 DS 292/2026/24-29	Beschluss über die 1. Änderung des Strukturplans zur Nutzung der ehemaligen KWO Fläche

Öffentlicher Teil

TOP 1:

Es wurde die ordnungsgemäße Ladung zur Sitzung festgestellt.

TOP 2:

Die TO wurde bestätigt.

TOP 3:

Es gab keine Ausschließungsgründe.

TOP 4:

Das Protokoll wurde zur Kenntnis genommen.

TOP 5:

Herr Wirsig informierte über folgendes:

1. Die Schäden am Gemeindebus belaufen sich entsprechend Gutachten vom 13.06.2026 auf 8057,45€. Durch den KSA wird die Schadensübernahme abgelehnt, da ein großer Teil des Schadens durch Reifenablösungen verursacht wurde. Ohne Schönheitsreparaturen liegt der Schaden bei 5.148,-€.
2. Es gab ein vor Ort Termin am Auktionshaus mit der Unteren Denkmalbehörde. Sie wollen das Gebäude unter Denkmalschutz stellen. Damit kann dieses nicht abgerissen werden. Herr Juschka empfiehlt den Abrissantrag zurückzuziehen, wenn etwas schriftliches bezüglich Denkmal kommt..

TOP 6:

Herr Radach informierte über folgendes:

1. Besuch zum Erntedankfest in Rzepin mit Besichtigung Pavillon
2. Gespräch mit FB 1 bezüglich Bau Filmarchiv Lindenallee (Zustimmung der Mitglieder zum Projekt)
3. Gespräch mit FB 1 bezüglich vereinfachter B Plan Waldesruh
4. Fest 95 Jahre Waldesruh am 05.09.2026 ab 14.30 Uhr
5. Verschiebung Ortsbeiratssitzung vom 01.10.2026 auf 08.10.2026
6. Besuch der Iffzer vom 01.10.2026 bis 04.10.2026
7. Bau von Berlin an Grenze zu Neu Birkenstein Gehweg mit Beleuchtung, der BM muss einschreiten.
8. 11.09. bis 13.09.2026 Oktoberfest in Neuenhagen bei Berlin :

TOP 7:

1. Herr Fritzsche bemängelt erneut das wilde Parken von LKW zwischen 07.00 und 08.00 Uhr im Parkverbot auf der Carenaallee und bemängelt den fehlenden Gehweg und fehlender Beleuchtung.:
Herr Radach bittet Herrn Wirsig seinen Außendienst vorbeizuschicken. Gleichfalls erläutert er die Besitzverhältnisse der anliegenden Grundstücke. Vielleicht besteht die Möglichkeit, einen Streifen vom Investor zu kaufen.
2. Herr Fritzsche bemängelt den Merker mit den Worten "Diesen kann man in die Tonne kloppen" Da passiert nichts mehr.
Herr Wirsig erläutert die Straßenverkehrsordnung. Auch LKW dürfen nur in Notsituationen mit blinkender Warnblinklichtanlage auf Flächen mit Parkverbot stehen.
3. Anwohnerin bemängelt Sträucher an öffentlichen Wegen in Neu Birkenstein, welche die privaten Zäune beschädigen. (Grünstreifen durch die Siedlung)

TOP 8:

1. Herr Molks gibt es einen Vertrag mit einem Unternehmen für die Laubentsorgung Herbst 2026? Werden vor dem Winter die Regenwassereinläufe nochmals gereinigt? In einigen Gemeindeteilen gab es im Jahr 2026 noch keine Pflege des Straßenbegleitgrüns, passiert da noch etwas in diesem Jahr?
Herr Radach ergänzt Wenn es schneit ist es zu spät.
Herr Wirsig wird dies prüfen und den Ortsbeirat schriftlich informieren. Er sieht positive Aspekte bei der Kontrolle durch den Außendienst des Ordnungsamtes.
2. Herr Scherler fragt nach, warum bei den Mäharbeiten mitten auf dem Dorfanger die Arbeiten eingestellt wurden? War Feierabend und dann vergessen?
3. Einwohner Fritzsche fragt nach einem Beleuchtungskonzept. Herr Molks erläutert den Beleuchtungsrückstau in Hoppegarten. Herr Scherler weist darauf hin, dass Eigentum verpflichtet, aber Hoppegarten keine funktionierende Verwaltung hat.

TOP 9: ./.

TOP 10:

Herr Radach weist auf viele konzeptionelle Probleme der Infrastruktur hin.

TOP 10.1 Um die Entwicklung an Brennpunkten unserer Infrastruktur zu bewegen, schlägt der Ortsbeirat Dahlwitz Hoppegarten einen zeitlichen Ablauf für den Geh- und Radwegbau am Hönower Weg / Neuer Hönower Weg vor:

1. Errichtung Pflegeheim vom Juli 2026 bis Ende 2027
2. Erwerb Grundstücke bis November 2026 (Pflegeheim und Privathaus Hönower Weg 3 – Straßenland) FB 1 Gemeinde Hoppegarten
3. Entwurf Planung Gehweg mit Bedarfsampel bis November 2026 – FB 1 Gemeinde Hoppegarten
4. Beantragung Gehwegbau mit Bedarfsampel beim Landesbetrieb Straßenwesen, Nutzung Flächen des Landes Januar 2027 - FB 1 Gemeinde Hoppegarten
5. Fällung von Bäumen bis März 2027 - FB 1 Gemeinde Hoppegarten
6. Ausschreibung Gehwegbau mit Bedarfsampeln bis April 2027 FB 1 Gemeinde Hoppegarten
7. Bau Gehweg mit Bedarfsampel Mai 2027 – Juli 2027 FB 1 – Gemeinde Hoppegarten
8. Einweihung zum Schulbeginn 16.08.2027 und Einweihung mit Eröffnung Pflegeheim

Herr Radach erläutert warum wir keinen weiteren Stillstand durch Untätigkeit des Rathauses dulden werden. Bei Nichteinhaltung von einem einzigen Termin werden zur Folge disziplinarische Maßnahmen gegen den Bürgermeister gefordert, was im Wahljahr sehr wirkungsvoll sein kann. Herr Scherler findet es traurig, dass wir zu solchen Maßnahmen greifen müssen und sieht es als letzten Versuch, die Verwaltung zum Handeln zu bewegen.

Abstimmung: 4 x ja, einstimmig beschlossen

TOP 10.2

Herr Molks sieht es als Verwaltungshandeln an, dass durch das Rathaus verfaulte Poller selbständig ohne Beschluss von der Verwaltung erneuert werden.

Herr Wirsig stimmt dem zu und wird die Untätigkeit des Bereichs Tiefbau an dieser Stelle klären. Kein Beschluss erforderlich

TOP 10.3

Herr Radach sieht Handlungsbedarf am Geh/Radweg Neuer Hönower Weg und Fahrbahnreparatur An der Trainierbahn zu Blau-Weiss und an der Ecke Zufahrt Scharnweberstraße.

TOP 11 Förderanträge

TOP 11.1 wurde im Hauptausschuss genehmigt

TOP 11.2 Weihnachtsmarkt Blau – Weiss Mahlsdorf Waldesruh

Herr Molks begründet die Notwendigkeit solcher Veranstaltungen für unsere Einwohner

Abstimmung: 4 x ja, einstimmig beschlossen - Förderung 4.000,-€

TOP 11.3 entfällt, da keine Gäste aus Rzepin eingeladen wurden

TOP 11.4 Seniorenweihnachtsfeier Birkenstein

Herr Molks begründet die Notwendigkeit von Seniorenveranstaltungen gegen die Einsamkeit

Abstimmung: 4 x ja, einstimmig beschlossen – Förderung 500,-€

TOP 12 Vorbereitung der Gemeindevertretersitzung am 07.09.2026

TOP 12.1 Beschlussvorlagen

TOP 12.1.1 DS 292/2026/24-29 Beschluss über die 1. Änderung des Strukturplans zur Nutzung des ehemaligen KWO Geländes.

Herr Scherler schlägt vor, diese DS 292 bei der nächsten Sitzung zu beraten, da die Unterlagen wie im Bauausschuss zu spät eingestellt wurden.

Allgemeine Zustimmung

gez. Stefan Radach
Ortsvorsteher/in

gez. Stefan Radach
Protokollant/in